

Bayerische Mannschaftsmeisterschaften Damen und Herren 2018

Gut Fruhstorf, 05.05.2018



Die Siegermannschaft des GC München Eichenried (Mitte) mit Trainer Sebastian Buhl, die Zweitplatzierten des GC am Reichswald (rechts), die Drittplatzierten GC Olching (links) mit BGV Vizepräsident Dieter Schelzel (ganz rechts)

Der Golfclub Gäuboden durfte am vergangenen Samstag die Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften ausrichten. Die über 100 Hektar große Anlage in Gut Fruhstorf mit einer Länge von bis zu 6.560 Metern ist dafür prädestiniert auch den besten Spielern Bayerns eine angemessene Herausforderung zu bieten. Sowohl die Platzrichter als auch die Spieler, größten Teils Spieler/innen der 1. und 2. Bundesliga, waren vom Pflegezustand des Platzes begeistert. Vor allem die pfeilschnellen Grüns hatten es den Spielern angetan. Aufgrund des hervorragenden Platzes und der einwandfreien Durchführung des Wettspiels, wurde dem GC Gäuboden versichert, auch in Zukunft wieder hochklassige Turniere ausrichten zu dürfen.

Den Titel der Bayerischen Mannschaftsmeister sicherten sich bei den Damen die Mannschaft des GC München Eichenried, bei den Herren das Team des GC Feldafing.

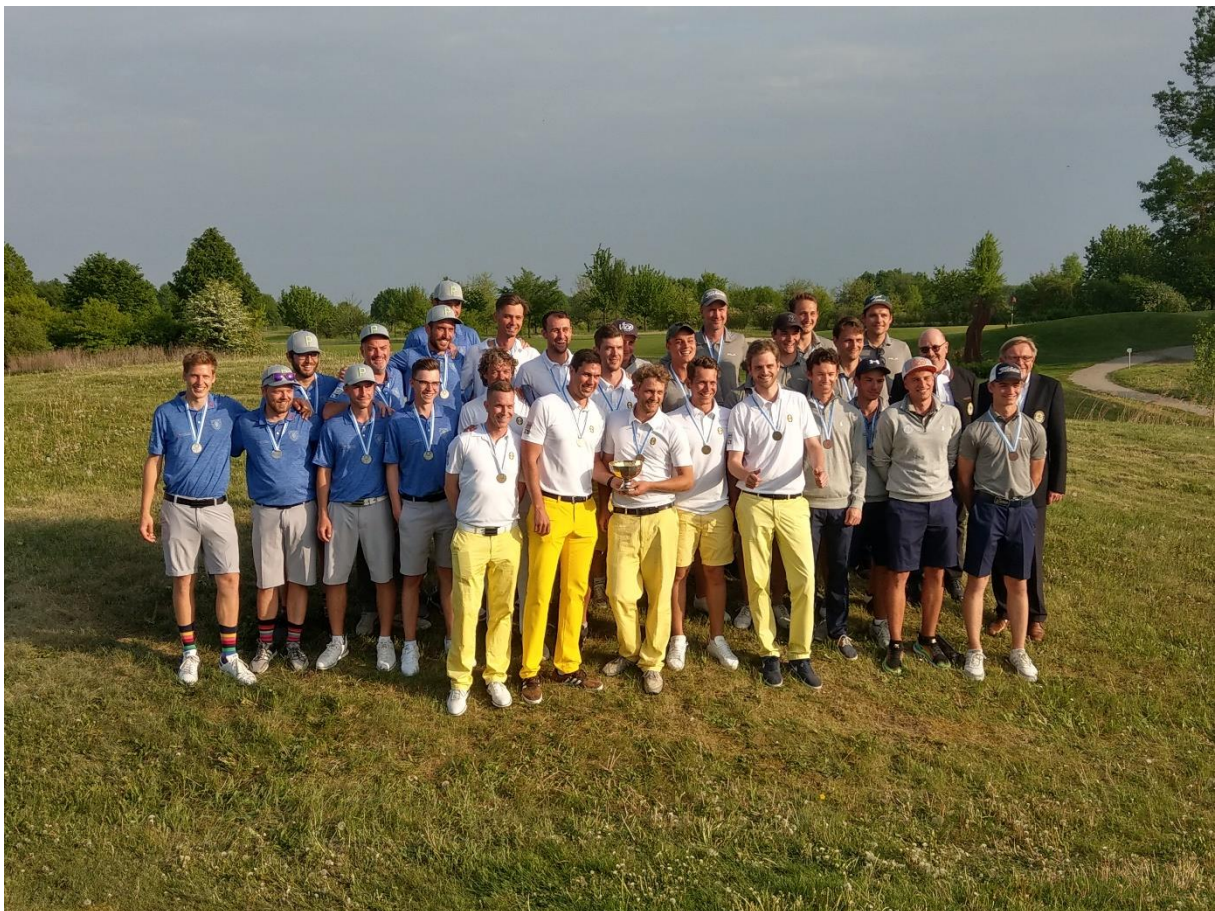
Zum ersten Mal wurde das Bayerische Final Four, es traten jeweils die vier besten Mannschaften gegeneinander an, im kurzweiligen und spannenden Shorttrack-Lochspiel Modus abgehalten. Über je neun Löcher spielte jede Mannschaft gegen jede Mannschaft. Bei den Damen Teams wurden vier Einzel

und ein Klassischer Vierer gespielt, bei den Herren drei Einzel und zwei Vierer. Für einen Sieg erhielt jede Mannschaft drei Punkte, das Team mit den meisten Punkten am Ende siegte.

Bei den Damen konnte sich das Team des GC München Eichenried souverän mit neun Punkten durchsetzen. Sie gewannen alle drei Begegnungen. Für den Trainer der Eichenrieder Damen, Sebastian Buhl, war der Sieg quasi ein Heimspiel. Der ehemalige Tourspieler war vor seiner Profikarriere langjähriges Mitglied im GC Gäuboden. Die Mannschaften aus dem GC am Reichswald, dem GC Olching und dem Münchener GC erzielten je drei Punkte. Im Computerstechen ging der zweite Platz an die Spielerinnen des GC am Reichswald und der dritte Platz an die Olchinger Damen.

Bei den Herren hatten sowohl das Team des GC Feldafing als auch das Team aus Herzogenaurach sechs Punkte. Das Computerstechen, bei welchem der direkte Vergleich das entscheidende Kriterium war, entschied die Feldafinger Mannschaft für sich. Der GC Herzogenaurach wurde dementsprechend Zweiter. Auch der dritte Platz musste im Computerstechen entschieden werden. Sowohl der GC Olching als auch der GC München Eichenried hatten drei Punkte verbucht. Hier entschied der direkte Vergleich zugunsten des GC Olching.

Bei der Siegerehrung auf der Clubterrasse wurden die Pokale und Medaillen vom Vizepräsidenten des Bayerischen Golfverbandes Dieter Schelzel und dem Spielleiter Manou Gillen überreicht.



1. Platz für GC Feldafing (Mitte), 2. Platz GC Herzogenaurach (links), 3. Platz GC Olching (rechts)